

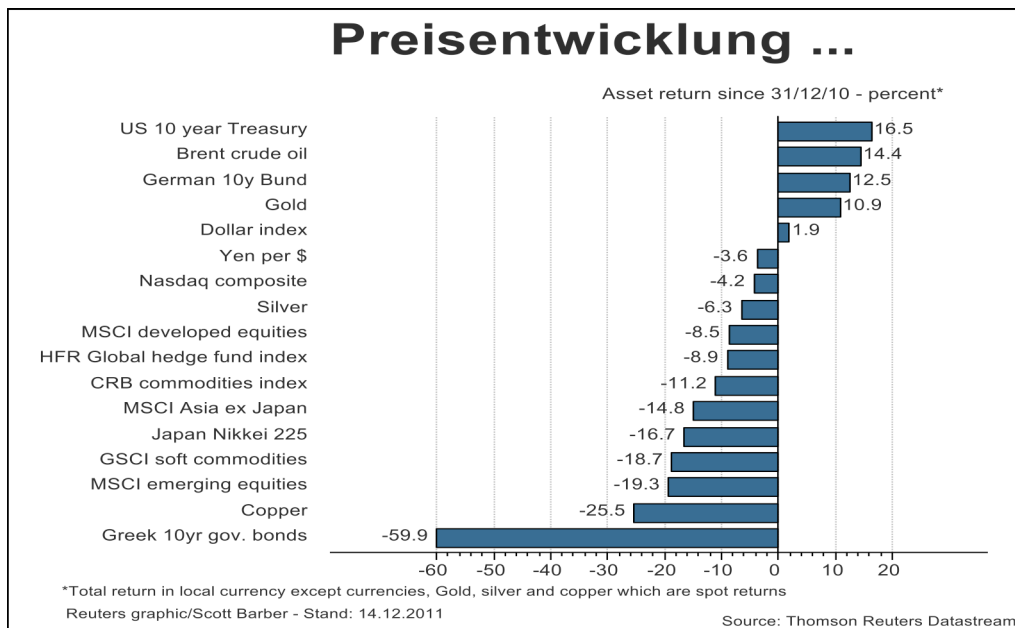


## Eine Markteinschätzung

Autor: Christoph Leichtweiß, Finanzexperte des Beratungsunternehmens YPOS Consulting

### 2011 – das Jahr der US-Staatsanleihen

Darmstadt – 20.12.2011: Wer die Preisentwicklung unterschiedlicher Vermögensklassen im aktuellen Kalenderjahr betrachtet, muss feststellen, dass sich ein Großteil aus Sicht der Anleger in die falsche Richtung entwickelt haben.



#### Aus den Zahlen lassen sich die folgenden Aussagen ableiten:

1. Geldwerte (Bunds und Treasuries) haben Sachwerte (Aktien, Rohstoffindices) geschlagen. So legten die Kurse von US-Staatsanleihen im Jahresverlauf um 16 Prozent zu. Aktien von Unternehmen aus Industrienationen (MSCI Developed Equities) verzeichneten dagegen ein Minus von 8,5 Prozent.

#### Kontakt:

YPOS Consulting GmbH  
Christoph Leichtweiß  
Fon: +49(0) 6151/ 1594023  
Fax: +49(0) 6151/ 1594011  
Mail: [info@ypos-consulting.de](mailto:info@ypos-consulting.de)

newskontor GmbH  
Jürgen Kurz  
Fon: +49(0) 2102/ 30969-24  
Fax: +49(0) 2102/ 30969-77  
Mail: [juergen.kurz@newskontor.de](mailto:juergen.kurz@newskontor.de)



2. Der Preisentwicklung des oft als „harter“ Konjunkturindikator bezeichneten Kupfers stimmt mit einem Minus von 25,5 Prozent sehr skeptisch für die Entwicklung der Realwirtschaft in 2012.
3. Die Aktien von Unternehmen aus Schwellenländern (MSCI Emerging Equities) haben ebenfalls erheblich eingebüßt (Minus 19,3 Prozent). Damit wurde einmal mehr belegt, dass Anleger, zumindest in der kurzfristigen Betrachtung, für eingegangene Risiken häufig nicht belohnt werden.

## Ausblick und Empfehlung für 2012

Die Hoffnung der Anleger auf eine Beruhigung der Märkte ist verständlich. Dass es tatsächlich dazu kommen wird, ist allerdings eher unwahrscheinlich. Anleger sollten sich davon aber nicht verunsichern lassen und gezielt in die Märkte investieren, die in ihrer Vermögensstruktur entweder noch unterrepräsentiert sind oder ganz fehlen.

Das werden 2012 für einen „durchschnittlichen“ deutschen Anleger in aller Regel die die Folgenden sein:

- Staatsanleihen Schwellenländer
- Staatsanleihen Rohstoffländer
- Rohstoffe
- Gold
- Silber- & Minenaktien
- Globale Aktien

Da es nahezu unmöglich ist, zum perfekten Zeitpunkt zu kaufen, ist es sinnvoll, ganz im Stile des guten alten Sparplans monatlich zu investieren. Anleger sollten sich dabei auf Fakten stützen und diszipliniert bleiben. Das Ziel ist es, regelmäßig in die Vermögensklassen zu investieren, die in der jeweiligen Vermögensstruktur noch unterrepräsentiert sind. Natürlich sollten dabei auch die Kosten und die steuerliche Belastung nicht aus den Augen gelassen werden.

## Kontakt:

YPOS Consulting GmbH  
Christoph Leichtweiß  
Fon: +49(0) 6151/ 1594023  
Fax: +49(0) 6151/ 1594011  
Mail: [info@ypos-consulting.de](mailto:info@ypos-consulting.de)

newskontor GmbH  
Jürgen Kurz  
Fon: +49(0) 2102/ 30969-24  
Fax: +49(0) 2102/ 30969-77  
Mail: [juergen.kurz@newskontor.de](mailto:juergen.kurz@newskontor.de)